

Jeden Monat erscheint ein ganzer Bogen Text mit einem illuminierten Modeblatt, so wie ein doppelt bedrucktes Blatt mit Zuschneidemustern oder Patronen.

Der Elegante.

Der ganze Jahrgang wird nicht getrennt und kostet 3 Rthl. oder 5 Fl. 24 Kr. Vorauszahlung. Alle Buchhandlungen u. Postämter nehmen Bestellungen darauf an.

Ein Monatsblatt

für

Herren-Kleidermacher und Modefreunde.

„Das Reich der Moden hat keine Grenzen.“

Sehnter Jahrgang.

No. 12.

December 1845.

Weimar, bei Bernhard Friedrich Voigt. — Verantwortlicher Redacteur: Ferdin. Freiherr von Biedenfeld.

N a c h r i c h t.

Auch das Jahr 1845 bedrohte uns wieder mit neuer Concurrnz, weil überall das Bedürfnis einer gründlichen Betreibung des Gewerbes und Erlernung der Kunst, täglich lebendiger gefühlt und gewürdigt wird, also auch für Meister wie Gehülfen ein Fachjournal täglich unentbehrlicher wird. Mit Vergnügen können wir unsern verehrten Abonnenten die Versicherung geben, daß sich die Zahl unsrer Concurrenten nur zu vermehren scheint, um die Zahl unsrer Freunde alljährlich zu vergrößern, so daß wir jetzt den 11. Jahrgang mit der tröstlichen Ueberzeugung beginnen können, daß kein gewerbliches Journal in Deutschland einer so großen Verbreitung sich erfreut. Redaction und Verlagshandlung haben sich aber auch redlichst bemüht, nicht nur Wort zu halten, sondern jährlich mehr und mehr für das Unternehmen zu thun, so daß wir in diesem ablaufenden Jahre mehr als das Doppelte leisteten, indem statt 48 Modebildern und Patronen 70 Modebilder und 108 Patronen gegeben und durch Zuschuß an Bogenzahl — ohne alle Preiserhöhung — die Möglichkeit ermittelt wurde, nicht nur die trefflichen Schneidergeheimnisse von Meister Staube vollständig mit allen Zeichnungen unsern Abonnenten unentgeltlich zu bieten, sondern auch solide Unterhaltungslectüre beizufügen. Da die Redaction auch für das kommende Jahr in denselben Händen bleibt und mit derselben Liebe für die Sache stets für neuen Reiz und neue werthvolle Stoffe sorgen wird, da ferner so viele deutsche Meister auch für die Zukunft Beiträge zugesagt haben, so dürfen wir vorhinein versichern, daß der kommende Jahrgang an innerem Gehalt und äußerer Schönheit hinter seinen Vorgängern nicht zurückbleiben, sondern solche wahrscheinlich, wie es bisher immer der Fall gewesen, abermals in jeder Hinsicht übertreffen wird.

Wir laden daher unsere verehrten Interessenten ein, Ihre Bestellungen für 1846 bei den betreffenden Buchhandlungen und Postämtern recht zeitig einzureichen, bevor noch, wie es seit 10 Jahren immer der Fall gewesen, die ersten Nummern, bei unerwartet großem Abonnenten-Zuwachse, bereits schon vergriffen sind und daher erst wieder neu gedruckt werden müssen.

Die Verlagshandlung.

Der Elegante. X.

12

F. Voigt